

Protokoll der Jahreshauptversammlung des Elternvereins des BG/BRG Feldkirch am 21.10.2021

Beginn: 19:35 Uhr

Teilnehmer: siehe Anwesenheitsliste

1. Begrüßung durch die Obfrau Mirjam Kerbleder

Obfrau Mirjam Kerbleder begrüßt die Anwesenden und erklärt die Versammlung für beschlussfähig.

2. Genehmigung des Protokolls der JHV 2020

Das Protokoll der Jahreshauptversammlung 2020 wird einstimmig genehmigt.

3. Aktueller Bericht der Obfrau

Der Elternverein hat im Schuljahr 2020/2021 folgende Aufgaben übernommen:

- Unterstützung von diversen Projekten:
 - Finanzierung der Erstklässler-T-Shirts
 - Englisch-Bücher in Klassenstärke zur Förderung der Fremdsprachenkenntnisse
 - Energyballs- Aktion
 - Unterstützung der AbsolventInnen des Projektes „Public Service“
 - Organisation einer Gesunden Jause für die Nachmittagsbetreuung
 - Unterstützung der Sexualkundeworkshops der 4. Klassen
 - Unterstützung des Nachhilfeprojektes „Schüler*in hilft Schüler*in“
 - Unterstützung des SDG-Projekts (Nachhaltigkeitsziele) für mehrere Klassen
 - Finanzielle Unterstützung des Matura Valets
- Treffen mit dem Elternverein des BG Schillerstraße am 19.05.2021 zum Erfahrungs- und Meinungsaustausch
- Entsendung von Mitgliedern zum SGA (am 03.12.2020 und 25.03.2021)
- Der Elternverein hat erfreulicherweise so viele Vorstandssitzungen wie nie zuvor.
- Es findet ein regelmässiger Austausch mit dem Direktor statt.

Im Schuljahr 2021/2022 hat der Elternverein bisher:

- die Erstklässler-T-Shirts finanziert,
- den Elternverein beim Elternabenden der 1. Klassen vorgestellt,
- den Vortrag „Mobbing“, der direkt vor der JHV stattgefunden hat, organisiert,
- bei der Urkundenübergabe des Projekts „Public Service“ mitgewirkt und
- eine Unterstützung für die Wienwoche der 7. Klassen geleistet, die leider wieder abgesagt wurde.

Weitere Aktivitäten, wie die Entsendung von Mitgliedern zum SGA, sind auch im laufenden Schuljahr geplant.

4. Neuwahl des Vorstandes und weiterer Funktionen

4.1. Vorstandsmitglieder

Folgender Vorschlag wird präsentiert:

- Obfrau Mirjam Kerbleder
- Obfrau-Stv. Juliane Marold
- Kassier Abderrahim Kahkah
- Kassierin-Stv. Alexandra Schrott
- Schriftführerin Karin Ante
- Schriftführerin-Stv. Nicola Hilti
- Beirätin Bettina Dobler

Es folgt die Wahl der Vorstandsmitglieder:

Abstimmung: Die Vorstandsmitglieder werden einstimmig durch Handhebung gewählt.

4.2. Rechnungsprüfer:

Vorgeschlagen als Rechnungsprüfer werden:

- Michael Goldner
- Ulli Huttenlocher-Weber

Abstimmung: Die beiden Rechnungsprüfer werden einstimmig durch Handhebung gewählt.

4.3. SGA-Mitglieder:

Vorgeschlagen als **SGA-Mitglieder** werden:

- Mirjam Kerbleder
- Bettina Dobler
- Jürgen Sonderegger

Vorgeschlagen als **stellvertretende SGA-Mitglieder** werden:

- Abderahim KahKah
- Juliane Marold

Abstimmung: Die SGA-Mitglieder und die stellvertretenden SGA-Mitglieder werden einstimmig durch Handhebung gewählt.

5. Bericht des Kassiers für das Schuljahr 2020/21

Der Kassier Abderrahim KahKah berichtet über das abgelaufene Rechnungsjahr. Der Elternverein hatte ca. 100 zahlende Mitgliedsfamilien bei 692 Schülern. Der Kassier erläutert den Kassabericht und einzelne Positionen. Die Einnahmen bestehen größtenteils aus Mitgliedsbeiträgen. Diese sind geringer ausgefallen als in den Vorjahren, unter anderem weil der Elternverein aufgrund der schwierigen Situation (Corona) auf einen weiteren Elternbrief mit der Aufforderung zur Zahlung des Mitgliedsbeitrages verzichtet hat. Die Ausgaben bestanden größtenteils in der Unterstützung der Erstklässler-T-Shirts, der Sexualkundeworkshops, der Energy-Balls-

Aktion etc. Förderanträge sind ebenso wie Zahlscheine auf der Homepage des Elternvereins zu finden.

Das Gesamtguthaben (inkl. Sparbuch) beträgt per 30.08.2021 **15.024,05 Euro**.

Der Kassier lobt das Projekt Schüler*innen helfen Schüler*innen und regt an, hier den Unterstützungsbetrag von derzeit 2 Euro zu erhöhen bzw. zu verdoppeln.

Jahresabschluss EV BG/BRG Feldkirch					
Schuljahr 2020/2021 (01-09-2020 BIS 31-08-2021)				KONTOSALDO per 31-08-2020 : 7.501,33 EURO	
Beleg Nr.	Buchungsdatum	Ausgaben (€)	Einnahmen (€)	Buchungstext für Ausgaben & Einnahmen	
1	21.09.2020	883,20		T-Shirts für 1. Klässler	
2	21.09.2020	250,00		Förderung für Fremdsprachentexte (Mag. Teresa Neyer)	
	17.09.2020		441,60	FFG - 50 % Anteil T-Shirts für 1. Klässler	
3	21.09.2020	450,00		Mitgliedschaft bei Landelternverband Vorarlberg (LEVV)	
4	27.10.2020	7,02		Eltern: Druckkosten & Kopien JHV Einladung, Amt d. Stadt Feldkirch	
5	25.03.2021	87,24		Verpackungen für die Gesunde "Energy Balls"	
6	25.03.2021	880,00		Gesunde "Energy Balls" als Jause für Schüler*innen	
7	03.05.2021	360,00		Auszeichnung für Absolvent*innen des Projekts "Public Service"	
8	25.05.2021	100,00		Inserat in d. Jahresbericht 2020/2021, E.V. Inserat 1/2 A4-Seit	
9	31.05.2021	10,00		Nachhilfe Projekt (Schüler*Innen hilft Schüler*Innen) - Spanisch 5 Klasse	
10	21.06.2021	14,00		Nachhilfe Projekt (Schüler*Innen hilft Schüler*Innen) - Mathe 7 Klasse	
11	29.06.2021	183,00		SDG Projekt (1 Euro pro Schüler*In) für mehrere Schulstufen	
12	29.06.2021	450,00		Maturavalet & Umtrunk für Matura Abschluss 2020/2021	
13	29.06.2021	900,00		Unterstützung für die Sexualpädagogische Workshops - 4 Klässler	
14	05.07.2021	900,00		Wienfahrt für die 7 Klässler (20. bis 25. September 2021)	
15	05.07.2021	32,00		Nachhilfe (Schüler*Innen hilft Schüler*Innen) - Spanisch 5/3 Klässler	
16	05.07.2021	202,40		Danke schön-Geschenke für die ehemaligen E.V. Vorstand (7 Jahre E.V. Betreuung)	
17	19.07.2021	70,00		Nachhilfe (Schüler*Innen hilft Schüler*Innen) - Mathe 7 Klasse	
18	19.07.2021	16,00		Nachhilfe (Schüler*Innen hilft Schüler*Innen) - Spanisch 5 Klasse	
19	10.08.2021		217,00	Spenden beim Maturavalet Schuljahr 2020/21 (Datum 06-07-2021)	
20	27.07.2021		195,00	LEVV Förderung zur Stärkung des Selbstwertes "Defendo-Kurse"	
	Schuljahr 20/21		1 607,80	Mitgliedsbeiträge Schuljahr 2020/2021	
	Kapitalertragsteuer (-0,04 - 0,04 - 0,05 - 0,04)	0,17	0,68	Habenzinsen (0,17 + 0,16 + 0,19 + 0,16)	
GESAMTSUMME DER AUSGABEN (EURO)		5 795,03	2462,08	GESAMTSUMME DER EINNAHMEN (EURO)	
Erstellt am 17-10-2021				KONTOSALDO per 31-08-2021 : 4.168,38 EURO	
A. KahKah (E.V. Kassier) & Alexandra Schrott (Kassierin-Stv.)					

6. Bericht der Rechnungsprüfer 2020/21

Der Rechnungsprüfer Michael Goldner hat am 21.10.2021 den Kassabericht des Schuljahres 2020/2021 geprüft und schriftlich bestätigt, dass die Salden der Buchführung mit den Bankauszügen übereinstimmen. Den Prüfbericht übergibt er an die Obfrau. Er hat die Bankauszüge durchgeschaut und den Kontostand nachgerechnet. Dazu führt er aus, dass alle offenen Fragen beantwortet werden konnten, die Zahlen übereinstimmen und es keinerlei Beanstandungen gibt. Die Bilanz würde eigentlich noch besser aussehen, weil die bereits bezahlte Wienwoche wieder abgesagt wurde und die 900 Euro bereits zurückerstattet wurden.

7. Entlastung des Vorstandes

Obfrau Mirjam Kerbleder bittet die anwesenden Mitglieder um Entlastung des Vorstandes.

Abstimmung: Der Vorstand wird einstimmig durch Handhebung entlastet.

Obfrau Mirjam Kerbleder bedankt sich beim ganzen Vorstand für die Unterstützung. Obfraustellvertreterin Juliane Marold bedankt sich bei ihr und erwähnt, dass sich der Elternverein immer über neue Mitwirkende freut. Sie erwähnt, dass der Austausch mit dem Direktor, den Schülervetretern und den Lehrpersonen sehr wichtig ist. Auch das Thema Schulwohl ist für den Elternverein ein großes Anliegen (Wohlbefinden, Gesunde Jause etc.). Der Elternverein ist sehr engagiert und hat immer wieder neue Ideen und Themen. Die Obfrau bedankt sich auch beim Direktor und übergibt ihm das Wort.

8. Bericht des Direktors Christoph Prugger

Direktor Christoph Prugger dankt den Vorstandsmitgliedern, besonders Mirjam Kerbleder, für die Tätigkeit im Elternverein. Er bedankt sich auch bei allen Klassenelternvertretern und schätzt sehr die wohlwollende Zusammenarbeit. Insbesondere bedankt er sich beim Elternverein für die finanziellen Unterstützungen.

Neuerungen, Aktivitäten und Informationen

- Direktor Christoph Prugger erwähnt, dass es auch in diesem Schuljahr eine **Nachmittagsbetreuung** für die ersten, zweiten und dritten Klassen gibt. 20 Kinder werden in 33 Einheiten betreut.
- Die neue Einteilung der **Wahlpflichtfächer in der Oberstufe nach Schwerpunkten** wurde heuer eingeführt. Die Wahl der Schüler*innen war sehr ausgewogen, nur ein Schwerpunkt (Ökologie und Nachhaltigkeit) konnte nicht angeboten werden.
- Das Gymnasium Feldkirch ist eine **Cool-Impuls-Schule**, der Antrag auf die Rezertifizierung wurde bereits abgeschickt. Die Erstklässler haben neuerdings bereits auf der Schulanmeldung die Auswahlmöglichkeit, ob sie sich für eine Cool-Klasse anmelden möchten oder nicht.
- Das **SDG-Projekt** wird im laufenden Schuljahr erstmals durchgeführt. Es geht dabei um Nachhaltigkeitsziele der Vereinten Nationen, die durch alle Jahrgangsstufen hindurch in die Klasse getragen werden. Es wird jedes Jahr ein neues Projekt in diesem Rahmen ausgewählt und dieses dann in den einzelnen Klassen durchgeführt. Der Beschluss zu diesem Projekt ist jedoch noch nicht geschlossen.
- Das Ministerium hat nun die **digitalen Endgeräte (iPads)** für alle 1. und 2. Klassen geliefert. Die Ausgabe an die Lehrpersonen erfolgt am 3.11.2021, die Schüler*innen bekommen die iPads voraussichtlich in der zweiten Woche nach den Herbstferien. Geplant ist, dass Oberstufenschüler die Erst- und Zweitklässler einschulen. Auch das Thema Datenschutz und Internetsicherheit wird mit den Schülern aufgegriffen. Die Einarbeitung auch für die Lehrpersonen erfordert Zeit. Die Schule wollte ursprünglich den Zugang auf den AppStore begrenzen, was jedoch nicht möglich ist. Die Schule kann nur bestimmen, was über den Schulzugang passiert, nicht aber die private Nutzung einschränken. Das müssen die Eltern mit den Kindern selber regeln. Obfraustellvertreterin Juliane Marold weist darauf hin, dass es im November über den Landeselternverband ein Webinar zu diesem Thema gibt. Der Direktor weist darauf hin, dass Herr Varga eine kurze Anleitung zum Umgang mit diesen Geräten erstellt hat.

- Der Direktor erwähnt, dass **Feedback** als Vorhaben zur Schulentwicklung geplant ist. Es soll eine gewisse Kultur des Feedbacks an der Schule entwickelt werden.
- **Infoabende und Schnuppernachmittage** können voraussichtlich wieder stattfinden. Dies geschieht in Absprache mit dem Gymnasium Schillerstraße.
- Der **SGA (Schulgemeinschaftsausschuss)** entspricht dem Schulforum. Es müssen von jeder Gruppe (Schüler*innen, Eltern, Lehrpersonen) mindestens zwei Vertreter anwesend sein um beschlussfähig zu sein. Der Direktor hat grundsätzlich keine Stimme, sondern entscheidet nur bei Stimmengleichstand.
- Betreffend **Corona** ist es dieses Schuljahr ruhiger. Es gab bisher zwei positive Antigentests und keinen positiven Spültest. Schließungen waren bisher keine erforderlich. Natürlich kann es sein, dass zukünftig einzelne Klassen geschlossen werden müssen. Vermutlich gibt es nach den Herbstferien wieder eine Testpflicht für die Schüler*innen. Voraussichtlich wird am 3.11.2021 die ganze Schule getestet, auch die Geimpften. Wie es danach weitergeht, ist noch nicht entschieden. Derzeit gibt es keine Testpflicht für die Schüler*innen, nur freiwillige Tests. Diese nehmen derzeit ca. 40 Kinder in Anspruch. Heute war das Impfteam an der Schule, wobei sich ca. 20 Schüler*innen impfen lassen haben. Auf Nachfrage, warum Antigen- und Spültest an einem Tag stattfinden, erklärt der Direktor, dass der Testrhythmus vorgegeben ist. Die Schule kann dies nicht beeinflussen, das Wochenende ist durch den aktuellen Rhythmus nicht abgedeckt. Die PCR-Tests werden österreichweit versetzt durchgeführt, da die Proben nach Salzburg geschickt werden. Ob und welche Vereine (z.B. Sportvereine) Testnachweise verlangen, hängt vom jeweiligen Verein ab. An der Schule besteht, wenn es eine Testpflicht gibt, diese auch für die Erstklässler, die noch unter 12 Jahre alt sind. Alle Schüler*innen haben einen Ninjapass.
- Zur **Gesunden Jause** für die Nachmittagsbetreuung fragt der Direktor an, ob der Elternverein diese wieder organisiert. Wenn der Elternverein dies nicht anbietet, wird die Schule selbst eine Jause besorgen, da dies sehr gut angekommen ist. Die Obfraustellvertreterin führt aus, dass es hierzu gute Schulprogramme gibt, in die der Elternverein bzw. die Schule sich einklinken könnte. Der Elternverein klärt dies ab und meldet sich beim Direktor. Die Kassierstellvertreterin gibt an, dass die Jause leider nicht mehr von der bisherigen Firma gesponsert wird, es wäre jedoch möglich, einmal monatlich 15kg Obst für 20 bis 30 Euro abzuholen. Der Direktor regt an, hier Tina Fussenegger einzubinden, die für die Nachmittagsbetreuung zuständig ist. Die Kiste sollte jedoch nicht zu groß sein, damit nichts verdirbt.
- Für die **digitalen Endgeräte** wird es einen **Support** durch Oberstufenschüler*innen geben (z.B. eine Sprechstunde), ähnlich wie im Rahmen des Nachhilfeprojekts. Der Direktor fragt an, ob der Elternverein hier eine Unterstützung für diese Schüler*innen anbieten könnte. Die Obfraustellvertreterin Juliane Marold meint, dass der Elternverein dies in der nächsten Vorstandssitzung besprechen wird.

- Einer der Anwesenden meint, dass das **Essen der Aqua-Mühle** bei seinem Sohn nicht gut ankommt. Der Direktor berichtet, dass er selber oft in der Schulkantine isst. Das Angebot wurde inzwischen auch etwas an die Schüler*innen angepasst. Teilweise verkauft die Aqua Mühle 70 Essen und mehr an einem Mittag, donnerstags sogar bis zu 100 Essen. Die älteren Schüler*innen nützen jedoch meist die Gelegenheit, in der Mittagspause die Schule zu verlassen.
- Eine Anwesende fragt nach, wie es in diesem Schuljahr mit der **Joghurtaktion** aussieht. Diese wurde letztes Jahr coronabedingt nicht angeboten. Der Direktor fragt bei den Anbietern nach, ob die Joghurtaktion in diesem Schuljahr wieder angeboten werden kann.
- Eine Anwesende fragt nach dem Projekt (**Puls-Konzept**), das der Direktor vor zwei Jahren vorgestellt hatte. Der Direktor meint, dass dieses Projekt weiterhin auf Eis liegt. Die gesetzlichen Rahmenbedingungen haben sich nicht verändert. Neue Projektschulen werden im Moment nicht zugelassen.

9. Berichte und Anträge der KlassenvertreterInnen

Zu diesem Tagesordnungspunkt gibt es keine Wortmeldungen.

10. Allfälliges

Eine Anwesende erwähnt, dass Förderungen an anderen Schulen nicht öffentlich beim Elternverein beantragt werden, sondern über den Direktor sehr diskret beantragt werden können. Der Kassier meint, dass bei den Förderanträgen des Elternvereins im Normalfall nur der Kassier die Namen der Antragsteller kennt und dies durch ihn sehr diskret behandelt wird. Dafür weiß der Direktor nichts von etwaigen Förderanträgen. Eventuell könnte der Elternverein den Antrag für die Förderungen überarbeiten und den Verweis auf die Vorlage eines Gehaltszettels löschen oder anders formulieren. Dies wird sich der Elternverein ebenfalls bei der nächsten Vorstandssitzung anschauen.

Obfrau Mirjam Kerbleder dankt den Anwesenden und schließt die Jahreshauptversammlung.

Ende: 20:45

Schriftführerin: Karin Ante